

1. Vorsitzender



2022 – das nächste Krisenjahr! Zu Covid-19 kam der Ukrainekrieg dazu und als Auswirkung daraus die Energiekrisen mit all ihren „Nachwirkungen“, die uns wohl noch eine Weile in Atem halten werden.

Positiv für uns war es, dass wir unsere Bezirksmeisterschaften wieder durchführen konnten. Auch die NRW- und Deutschen Meisterschaften konnten wieder stattfinden, wenn auch mit erheblichem Aufwand für alle Beteiligten. Dafür sage ich schon mal herzlichen Dank.

Sitzungen haben im DSV, SV NRW und auch im Bezirk leider immer noch fast ausschließlich virtuell stattgefunden.

Bezirk Ruhrgebiet e.V.

Da der virtuelle Bezirksjugendtag am 25. Februar mangels Beteiligung nicht beschlussfähig war, wurde die Jugendwartin Daniela Moser von Waspo Essen 1912 e.V. kommissarisch als Jugendwartin bestätigt.

Den Bezirkstag haben wir am 11. März wegen Corona ebenfalls virtuell durchgeführt. Bei den turnusmäßigen Wahlen dieses Jahres standen alle Amtsinhaber zur Wiederwahl und fast alle wurden einstimmig wiedergewählt.

Beim Bezirksschiedsgericht gab es eine Änderung: Durch den viel zu frühen plötzlichen Tod von Anja Kirschei musste ein neuer Beisitzer gefunden werden: Nils Illinger (ASC Duisburg) stellte sich zur Wahl. Alle anderen Mitglieder des Bezirksschiedsgerichtes traten erneut zur Wahl an. Alle Wahlen erfolgten hier einstimmig.

Die vorgeschlagene Satzungsänderung, die ausschließlich den § 10 – Bezirkstag betraf, wurde mit einer geringfügigen Änderung mit großer Mehrheit angenommen, am 17. Juni 2022 ins Vereinsregister eingetragen und anschließend auf unserer Homepage veröffentlicht.

Wir werden den Bezirkstag 2023 auf jeden Fall am 17. März 2023 durchführen. Wenn es die Corona-Lage erlaubt, in Präsenz, ansonsten als virtuelle Sitzung. Die Einladungen werden wir rechtzeitig an die beim SV NRW hinterlegten Mail-Adressen der Vereine versenden.

Verbandsbeirats-, Vorstands- und Ausschusssitzungen mit den jeweiligen Fachwarten *innen haben regelmäßig, größtenteils virtuell, stattgefunden. Hierüber wurden Protokolle erstellt und Beschlüsse darin festgehalten.

Ich bin dankbar, dass es im Bezirk Ruhrgebiet, trotz Corona, immer noch eine große Zahl ehrenamtlicher Helfer gibt, die mit ganzem Herzen den Schwimmsport, Wasserball und Breitensport unterstützen, sei es in der Funktion als Vorstandsmitglied oder in der

Jugendvertretung, im Verein, als Trainer, Kampfrichter oder Ausrichter einer Wettkampfveranstaltung.

Ihnen und Euch allen sage ich auch im Namen meiner Vorstandskollegen*innen unseren herzlichen Dank für Eure wichtige und wertvolle Arbeit.

Ich persönlich bedanke mich bei meinen Vorstandskollegen*innen des Bezirks Ruhrgebiet. Unsere gute und freundschaftliche Zusammenarbeit trägt maßgeblich dazu bei, dass wir die Interessen der Vereine unseres Bezirks in den Gremien erfolgreich vertreten können. Wir sind ein tolles Team, auf das ich mich jederzeit verlassen kann!

Auch im Jahr 2023 werden wir wieder alles daransetzen, die in uns gesetzten Erwartungen zu erfüllen. Wir werden die Anliegen und Wünsche unserer Mitgliedsvereine, die an uns herangetragen werden, besprechen und soweit sie realisierbar sind, umsetzen bzw. unterstützen.

Was erwartet uns Wassersportler im Jahr 2023? Weitere Bäderschließungen? Noch kälteres Wasser in den verbliebenen Hallenbädern? Noch weniger Schwimmausbildung?

Ich hoffe sehr, dass es in 2023 mit unserem Sport wieder aufwärtsgeht und wir wieder ein „normales“ Leben ohne Einschränkungen führen können. Ich drücke beide Daumen!

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen eine gute Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und vor allem Gesundheit!

Armin Draheim

1. Vorsitzender
Bezirk Ruhrgebiet